



Seniorenbeirat der Stadt Wilster



Protokoll der 55. öffentlichen Sitzung

des Seniorenbeirats der Stadt Wilster am Mittwoch, 12. 06 2013, von 9.35 bis 11.00 Uhr im Amt Wilstermarsch, Kohlmarkt.

Anwesend:

Seniorenbeirat: Günter Beimgraben, Sabine Friedrichs, Jochen Meiforth, Hans-Joachim Post und Klaus Röhlig (ab 9.50 Uhr).

Gäste: Traute Beimgraben (AWIO), Doris Busch (CDU-Ortsverband), Maren Hayenga (CDU-Ortsverband), Christel Horstmann (SoVD), Horst Langer (SPD-Ortsverein), Karin Lindemann (DRK-Ortsverein), Karl-Heinz Löser (SoVD), Antje Schütt (Seniorenbeauftragte Landscheide), Ursula Seddig (CDU-Ortsverband), Amtsvorsteher Helmut Sievers (ab 9.40 Uhr), Henning Sötje (Seniorenbeauftragter Wewelsfleth) sowie der WZ-Redakteur Jochen Schwarck (bis 10.30 Uhr) und 14 interessierte BürgerInnen.

Entschuldigt: Bürgermeister Walter Schulz und Renate Egge (Seniorenbeauftragte St. Margarethen).

Referenten: POKin Stefanie Wasmundt (Polizeidirektion Itzehoe) und POK Sönke Goos (Polizeistation Wilster).

TOP 1 **Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt SB-Mitglieder, Gäste und Referenten.

TOP 2 **„Aktives Alter – die Polizei rät“**

Die Zahl der Wohnungseinbrüche, die in Wilster innerhalb eines Jahres verübt werden, liegt nach Aussage von POK Goos im einstelligen Bereich – eine Zahl, die in Hamburg innerhalb von 24 Stunden erreicht wird. Die meisten Haus- und Wohnungseinbrüche werden im Sommer zwischen 11 und 17 Uhr und im Winter zwischen 17 und 21 Uhr verübt, verweist POKin Stefanie Wasmundt auf die Polizeistatistik. Die Referenten geben Tipps für den optimalen Schutz vor Einbrechern, zeigen eine ganze Palette von Trickdiebstählen an der Haustür auf. Tipps für Sicherheit bei Auslandsreisen sowie Schutz gegen Taschendiebe in Bahnen, Fahrstühlen oder auf Rolltreppen runden den Vortrag ab. Es schließt sich eine Diskussion an.

TOP 3 **Genehmigung des Protokolls**

Das Protokoll der 54. SB-Sitzung wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 **Mitteilungen / Verschiedenes**

Jochen Meiforth teilt mit,

- dass er der LSR-Vorsitzenden Pawlik telefonisch mitgeteilt habe, für Klaus Röhlig einen Ersatzdelegierten per Mail zu benennen. Da Günter

Beim Graben nicht zur Verfügung steht, wird Hans-Joachim Post fahren.
Klaus Röhlig berichtet,

- dass er am 20.06.2013 der Vorsitzenden des Kirchenvorstandes mitteilen werde, möglichst zeitnah sein Mandat im SB aufgeben zu müssen. Dabei will er auch die Nachfolge ansprechen.

Wilster, 14.06.2013

.....
Vorsitzender

.....
Schriftführer